

# Beschlussvorlage

Nr. 690/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
<b>Bauausschuss</b>	<b>14.03.2018</b>	<b>Entscheidung</b>

<b>öffentlich</b>	Berichterstatter: FB 3, Christof Rustemeyer
-------------------	---

## **Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Brakel; Planvorstellung**

### **Sachverhalt:**

Bei den Begehungen der Feuerwache Brakel durch die Sicherheitsfachkraft der Stadt Brakel und dem für den Brandschutzbedarfsplan zuständigen Sachverständigen sind zahlreiche Mängel festgestellt worden. Die Anforderungen an die Bereiche Sicherheit, Gesundheitsschutz und Raumbedarf werden aktuell nicht erfüllt.

Die derzeitige Situation, dass die Einsatzkräfte die Fahrzeughalle als Umkleide nutzen müssen, entspricht nicht den geltenden Vorschriften. Feuerwehrleute sind den Emissionen der sich im Einsatz befindenden Fahrzeuge ausgesetzt. Zusätzlich wird die Privatkleidung der Einsatzkräfte dauerhaft durch gebrauchte Dienstkleidung kontaminiert. Gem. der DIN 14092-1 Abs. 6.1 ist organisatorisch sicherzustellen, dass nach dem Ablegen der kontaminierten Einsatzkleidung eine Wasch- und Duschmodöglichkeit genutzt werden kann.

Zum jetzigen Zeitpunkt hat die Feuerwehr nur wenige Lagermöglichkeiten von weiterem feuerwehrtechnischem Gerät. Jede mögliche Freifläche wird als Lagerfläche genutzt. Dies hat zur Folge, dass die Laufwege schmaler werden und die Gefährdung in stressigen Einsatzsituationen steigt. In Zusammenarbeit mit FB 2, dem Leiter der Feuerwehr, der Bausie und dem Architektenbüro RSK wurde eine Planung zur Erweiterung der Feuerwache erstellt. Nach sehr intensiver Prüfung verschiedener Möglichkeiten wurden zusammen mit den Zugführern des Löschzuges Brakel folgende Bauabschnitte priorisiert.

Herr Rustemeyer vom Bauamt der Stadt Brakel wird die Planungen in der Sitzung des Bauausschusses am *14.03.2018* vorstellen.

### **1. BA 2018 Anbau der Umkleiden an die Fahrzeughalle**

Da die Kapazitäten des Grundstücks nahezu erschöpft sind, bietet sich die Böschung hinter der Fahrzeughalle an, um in diesem Hang die neuen Umkleidemöglichkeiten zu errichten. Die Schwarz-Weiß-Trennung kann bei dieser Planung durch die Trennung der Umkleiden ideal umgesetzt werden.

Die Umkleiden haben eine überbaute Fläche von ca. 263 m<sup>2</sup>. Der geplante Bau ist ca. 48,60 lang und 5,40 breit. Die Ausführung erfolgt standortbedingt in Stahlbetonbauweise.

## **2. BA 2019 Erweiterung der Fahrzeughalle**

Die Fahrzeughalle soll in einem weiteren Bauabschnitt südlich erweitert werden. Geplant ist der Bau einer gedämmten Stahlhalle mit den Abmessungen

21,00 m \* 18,50 m

+

- Waschhalle
- Werkstellplatz, welcher jedoch regulär für ein Feuerwehrfahrzeug genutzt werden kann
- Stellplatz für den Gerätewagen Logistik
- Logistiklager für Atemschutzgeräte, Schläuche, Schaummittel, Bindemittel, Sandsäcke, etc.

## **3. BA 2020 Umbauarbeiten im Bestand und Erweiterung des Parkplatzes**

Die zu kleine Waschhalle und die Werkstatt sollen im Zuge des 3. Bauabschnitts zu einem Funkraum, Besprechungsraum, Büro und Stabsraum umgebaut werden. Diese Maßnahmen sind kostengünstig in Trockenbauweise realisierbar. Weiterhin ist geplant, die jetzige Jugendfeuerwehrumkleide zur Damenumkleide umzubauen. Detailplanungen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erstellt worden.

Die Parkflächen auf dem Gelände der Feuerwache Brakel sind aktuell bereits nicht ausreichend. Durch den Bauabschnitt 2 wird die Situation nochmals massiv verschlechtert. Es ist daher geplant, den vorhandenen Parkplatz in Richtung des Bahndammes zu erweitern. Wenn nicht alle vorgesehenen Mittel aus dem 1. BA benötigt werden, soll die Maßnahme „Parkflächenerweiterung“ vorzeitig durchgeführt werden.

### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Im Haushaltsjahr 2018 sind im Budget 111060-117 - 420.000 € für den ersten Bauabschnitt an der Feuerwache Brakel vorgesehen.

Für die Erweiterung der Fahrzeughalle (2. Bauabschnitt) wurde bereits eine VE für das Haushaltsjahr 2019 in Höhe 480.000 € berücksichtigt.

Die Kosten und Planungen für den 3. Bauabschnitt werden rechtzeitig den entsprechenden Gremien vorgestellt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss beschließt, die Baumaßnahmen an der Feuerwache Brakel in den entsprechenden Bauabschnitten gemäß den vorgestellten Plänen durchzuführen.

Brakel, 07.03.2018/Abt. FB 3/Rustemeyer  
Der Bürgermeister

Hermann Temme